

Mit freundlicher Unterstützung von



Landesärztekammer
Baden-Württemberg
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Zav



ZENTRUM MEDIZIN UND GESELLSCHAFT



Institut für
Geschichte, Theorie
und Ethik der Medizin



„Fegt alle hinweg, die die Zeichen der Zeit nicht verstehen wollen!“
Eröffnung der Ausstellung zum Approbationsentzug der jüdischen Ärztinnen und Ärzte 1938

&

Broschürenvorstellung: „Ulmer jüdische Ärzte im Nationalsozialismus“



ulm university universität
uulm

Universität Ulm
Zentrum Medizin und Gesellschaft
Frauensteige 6
89075 Ulm

Telefon: +49 731 500-39901
E-Mail: zmg@uni-ulm.de
URL: <http://www.uni-ulm.de/med/zmg>

Weitere Informationen zur Ausstellung unter
<http://www.jahrestag-approbationsentzug.de/>

Das Zentrum Medizin und Gesellschaft und das Institut für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin der Universität Ulm, sowie das Haus der Stadtgeschichte der Stadt Ulm laden anlässlich des Gedenkens an die Reichspogromnacht 1938 ein zur Eröffnung der Ausstellung

**„Fegt alle hinweg, die die Zeichen der Zeit nicht verstehen wollen!“
Ausstellung zum Approbationsentzug der jüdischen Ärztinnen und Ärzte 1938**

sowie zur Vorstellung der Broschüre

„Ulmer jüdische Ärzte im Nationalsozialismus“

Ausstellungseröffnung und Broschürevorstellung finden am **09. November 2012 ab 19 Uhr** im Haus der Stadtgeschichte (Schwörhaus, Weinhof 12) statt.

Programm:

- 19.00 Uhr: **Gedenkveranstaltung zur Erinnerung an die Ermordung und Vertreibung der Ulmer Juden im Nationalsozialismus auf dem Weinhof** (Organisation: Deutsch-Israelische Gesellschaft Ulm/Neu-Ulm, Schirmherr: OB Ivo Gönner)
- 20.00 Uhr: **Eröffnung der Ausstellung und Vorstellung der Broschüre** durch Ulrich Seemüller (Stellvertretender Leiter Haus der Stadtgeschichte/Stadtarchiv Ulm), Julia Bellmann (Wissenschaftliche Mitarbeiterin des Institutes für Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin, Universität Ulm) sowie Ursula Ebell (Kuratorin der Ausstellung, München)